

Rechtliche Informationen

Nutzungsvertrag

Zur Nutzung des von Ihnen gekauften und erhaltenen OilFox-Gerätes können Sie entweder die in der App enthaltene Default-App (Grundfunktion) zur ausschließlichen Nutzung via Bluetooth verwenden oder sich der Service-Funktion bedienen, die Ihnen unabhängig vom Aufenthaltsort eine Füllstandsanzeige Ihres Tanks ermöglicht, einen Überblick über die Heizölpreisentwicklung der vergangenen Monate erlaubt und auch Nachbestellungen möglich macht.

Vor Nutzung dieser erweiterten Funktionsmöglichkeit stimmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen zu.

Der Leistungsumfang der Default-Funktion ermöglicht die Ermittlung des Füllstandes des Tankes durch die Bluetooth Funktion des Messgerätes, während die weiteren Funktionen u.a. das Einsehen von Öllieferungsangeboten, die Bestellung von Heizöl zu gewünschten Zeitpunkten und den Erhalt von Benachrichtigungen durch die Rödl GmbH durch E-Mail, Push-Notifications oder SMS ermöglichen. Als registriertem Nutzer unserer App übermitteln wir Ihnen individualisierte Informationen über Ihren Heizölverbrauch, Ihre Heizölbevorratung, aktuelle Marktpreise, sinnvolle Beschaffungszeitpunkte und individualisierte Angebote zur Wärmeversorgung. Die Übermittlung dieser Informationen erfolgt per Bildschirmanzeige auf dem mobilen Gerät, auf dem die App ausgeführt wird, per E-Mail an die von Ihnen mitgeteilte E-Mailadresse und per Nachricht oder Push-Notification an die von Ihnen mitgeteilte Mobilfunknummer.

Das Nutzungsabonnement beginnt mit dem Tag der erstmaligen Anmeldung Ihrer Nutzung bei uns im Zuge des Registrierungsprozesses und endet zum 31.12. des 3. Vertragsjahres. Beispiel: Sie registrieren sich am 30.03.2019 – Vertragsende 31.12.2022.

Die Nutzung der App ist für Sie aufgrund des im Kaufvertrag über das OilFox-Gerät enthaltenen Gutscheines für die oben beschriebene Laufzeit kostenfrei. Vor Ablauf des Vertrages werden wir Ihnen ein Angebot für die weitere, dann gegebenenfalls kostenpflichtige Nutzung der App unterbreiten, über dessen Annahme Sie frei entscheiden können. Erhalten wir keine Antwort von Ihnen, läuft dieser Vertrag automatisch aus.

Eine Haftung für die ermittelten Messwerte ist ausgeschlossen, da es sich aufgrund der jeweiligen anlagenbedingten, bautechnischen Besonderheiten und temperaturbedingter Kompensationsvariablen nur um ermittelte Näherungswerte handeln kann. Daraus folgt, dass nach Heizölanlieferungen für deren Abrechnung allein die geeichten Geräte des Tankwagens Grundlage sind.

Nach Ablauf dieses Nutzungsvertrags ist die Einstellung des Supports für die App möglich.

Während der Laufzeit des Vertrages sind wir bestrebt, die Informationen jederzeit zur Verfügung zu stellen. Technische Probleme, geplante Wartungsfenster oder Störungen durch externe Dritte können die Verfügbarkeit und den Informationsinhalt jedoch beeinträchtigen. Für solche Fälle können wir keine Haftung übernehmen.

Allgemeine Nutzungsbedingungen der Rödl GmbH OilFox-App

1. Anwendungsbereich

Die Nutzung der von der Rödl GmbH, Nürnberger Straße 41, 92318 Neumarkt angebotenen mobilen Rödl GmbH OilFox-App („App“) richtet sich nach diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen. Die Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer während der Einrichtung der App angezeigt und sie können jederzeit im Internet eingesehen werden unter www.roedl-energie.de

2. Nutzungsrechte an der App

Die App ist urheberrechtlich geschützt. Rödl GmbH räumt dem Nutzer ein nicht-ausschließliches, nicht-unterlizenzierbares und nicht-übertragbares Recht ein, die App zu nutzen. Die App darf vom Nutzer ohne Zustimmung von Rödl nicht an Dritte vertrieben, vermietet oder in sonstiger Weise Dritten überlassen werden. Dem Nutzer wird insbesondere kein Recht zur öffentlichen Zugänglichmachung oder zu einer sonstigen Verwertung der App eingeräumt.

3. Haftung

Soweit die App kostenlos zur Verfügung gestellt wird, bestehen im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften keine Gewährleistungsrechte und Rödl haftet nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, insbesondere bei arglistigem Verschweigen eines Mangels der App.

4. Änderung dieser Nutzungsbedingungen

4.1 Rödl behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen zu ändern, falls dies aufgrund der Weiterentwicklung der App erforderlich wird oder weil neue Funktionen eingeführt werden. Nicht hiervon umfasst sind Klauseln, die die vertraglichen Hauptleistungspflichten der Parteien betreffen; diese können nicht wie im Rahmen dieser Klausel beschrieben geändert werden.

4.2 Rödl wird dem Nutzer die geänderten Nutzungsbedingungen vor dem geplanten Inkrafttreten in Textform bekannt geben, insbesondere zum Beispiel durch eine E-Mail an die vom Nutzer mitgeteilte E-Mailadresse, und wird auf die Neuregelungen sowie das Datum des geplanten Inkrafttretens gesondert hinweisen. Zugleich wird Rödl dem Nutzer eine angemessene, mindestens sechs Wochen lange Frist einräumen, um die auf diesen Nutzungsbedingungen basierenden Vertragsverhältnisse mit Rödl fristlos zu kündigen, falls der Nutzer mit den geänderten Nutzungsbedingungen nicht einverstanden ist.

4.3 Erfolgt innerhalb der vorgenannten Frist keine Kündigung, so gelten mit Ablauf der Frist die geänderten Bedingungen. Das Kündigungsrecht ist schriftlich oder in Textform (z.B. per E-Mail) auszuüben. Rödl wird den Nutzer bei Bekanntgabe der geänderten Nutzungsbedingungen auf sein Kündigungsrecht, die hierfür geltende Frist und die Bedeutung des Schweigens hinweisen.

5. Schlussbestimmungen

5.1 Rödl behält sich das Recht vor, die hinter der App stehende Infrastruktur einzustellen; dies jedoch nicht vor Ablauf von drei Jahren, nachdem der Nutzer sich registriert hat. Rödl benachrichtigt den Nutzer über eine solche Einstellung per E-Mail an die Adresse, die der Nutzer zuvor angegeben hat.

5.2 Diese Nutzungsbedingungen unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts.

5.3 Falls eine Regelung des Vertrags oder dieser Nutzungsbedingungen unwirksam ist, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragsparteien werden zusammenwirken, um unwirksame Regelungen durch solche Regelungen zu ersetzen, die den unwirksamen Bestimmungen soweit wie möglich entsprechen. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.

5.4 An einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nehmen wir nicht teil.